

Datenblatt Direktdruck mit Weiß

Weiß als Unterdruckfarbe

- Beim Druck auf transparente oder farbige Materialien dient Weiß als Unterdruckfarbe. Dies erhöht die Farbintensität, der Druck hebt sich klarer vom unbedrucktem Material ab.

Weißoptionen bei CMYK-Dateien

- Die ganze Bildfläche wird mit Weiß unterdruckt.
- Alle Pixel die eine Farbinformation erhalten werden weiß unterdruckt.

Weiß als Schmuckfarbe

- Dient Weiß als sichtbare Schmuckfarbe, wird eine CMYK-Datei mit Spotfarbe benötigt.



gewünschtes Druckergebnis auf Holz



Druckreihenfolge: 1.) Weiß, 2.) Farbe

Datenblatt Direktdruck mit Weiß

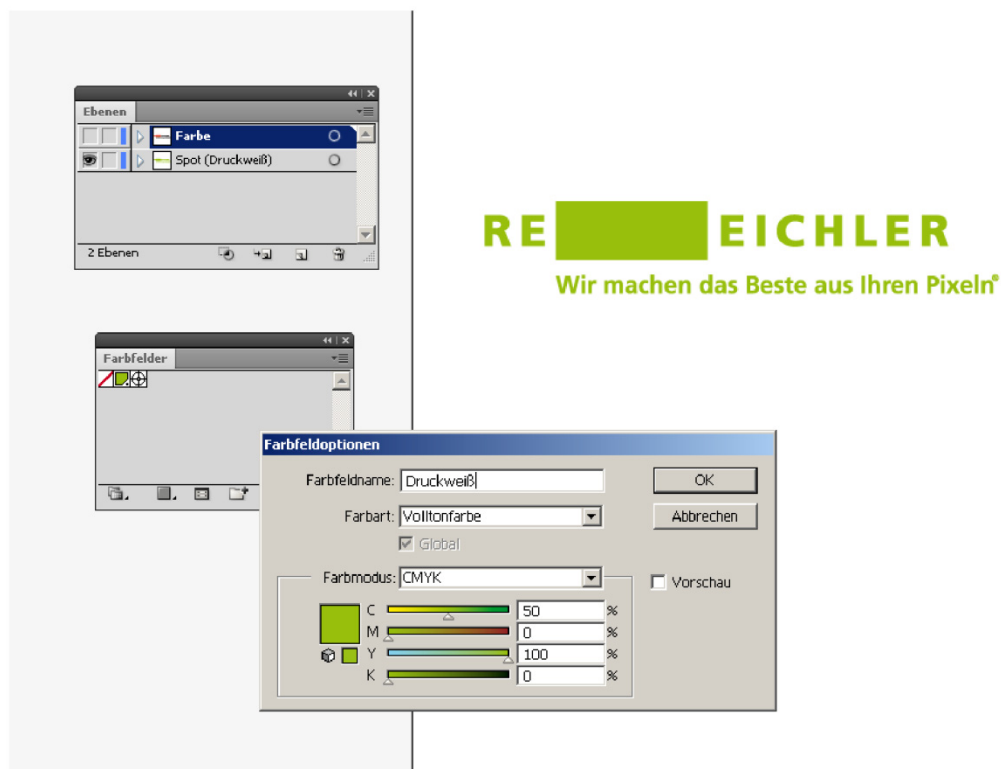
Vorgehensweise

Aufteilung in 2 Ebenen:

- Grundsätzlich ist es sinnvoll mit 2 Ebenen zu arbeiten.
- Ebene 1: Spot (Druckweiß) – enthält alle Informationen für den späteren Weißdruck.
- Ebene 2: Farbe – für alle farbig zu druckenden Elemente

Erstellung der Spotfarbe für das Druckweiß:

- Alle Elemente, die im Druckbild weiß gedruckt werden sollen, müssen in der Datei als eine Volltonfarbe mit der Bezeichnung „Druckweiß“ angelegt werden. Es empfiehlt sich einen Farbwert zu wählen, der sich von den zu druckenden Farben abhebt. So ist die Kontrolle beim Layout einfacher.



Anlegen der Spotfarbe